

Politik/RfW/Amann/Werbeabgabe/Regierung/Steuern/BMF

WKÖ-Vize RfW-BO Amann: Finanzministerin Fekter soll die Werbeabgabe abschaffen - und zwar "shortly"!

Utl.: Die Abschaffung bringe dem Budget laut Studie keinen Verlust.

"Dank" Verschiebung des Finanzausgleichs "drehe" Fekter der Wirtschaft in dieser Frage aber bisher "eine lange Nase".

Wien (OTS) - "Die ÖVP-Finanzministerin will über die Abschaffung der Werbeabgabe bis 2013 nicht einmal mehr verhandeln - das geht zumindest aus einer Anfragebeantwortung hervor. Im Regierungsprogramm ist das aber enthalten. Finanzministerin Fekter soll diese wirtschaftsfeindliche und sinnlose Abgabe abschaffen. Und das ohne weitere Verzögerungen - oder, wie sie sich wohl ausdrücken würde, "shortly", so heute WKÖ-Vizepräsident RfW-Bundesobmann Fritz Amann.

Gespräche über die Abschaffung der Werbeabgabe seien laut einer Anfragebeantwortung der Ministerin ein Teil des nächsten Finanzausgleichs. "Aus dem Regierungsprogramm ergibt sich, dass im Rahmen von Finanzausgleichsverhandlungen die Abschaffung der Werbesteuer im Fokus steht", heißt es in der Beantwortung weiter. "Das würde bedeuten, dass die Abschaffung noch in dieser Legislaturperiode zentrales Thema hätte sein sollen. Nun wurde aber der geltende Finanzausgleich um ein Jahr bis Ende 2014 verschoben. Damit haben wir es nun schwarz auf weiß: Die ÖVP-Finanzministerin dreht der Wirtschaft in dieser Frage "eine lange Nase", kritisiert Amann.

Dazu komme noch, dass eine Studie des **Institutes für Höhere Studien** klar aufzeige, dass eine Abschaffung eine Steigerung des Bruttoinlandsprodukts von rund 110 Millionen Euro bringen und durch entsprechende USt-Einnahmen den Steuerausfall mehr als kompensieren würde. "Die Ministerin kann sich also nicht einmal hinter der Budgetkonsolidierung "verstecken". Sie will einfach nicht. Insofern kann die Wirtschaft nur auf 2014 hoffen - und darauf, dass die zuständige Ministerin nicht mehr Maria Fekter heißt", so Amann

Rückfragehinweis:

~

RfW - Bundesmedienreferat
Isolde Seidl
Tel.: 01 / 408 25 20 -14
<mailto:seidl@rfw.at>, <http://www.rfw.at>

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/185/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0112 2011-07-13/12:20

131220 Jul 11

© Copyright APA OTS GmbH und der jeweilige Aussender.

Die Inhalte dienen ausschließlich zur redaktionellen Verwendung und zur individuellen Information des Nutzers. Eine unveränderte Verwendung der Texte, Bilder, Grafiken, Audios und Videos auf einer nicht durch APA OTS autorisierten Homepage ist ebenso wie eine Speicherung in Datenbanken oder eine sonstige Weitergabe an Dritte nicht gestattet. Ebenso sind Direktlinks auf Meldungsaufrufe untersagt. Für den Fall, dass Sie die Inhalte weitergeben, speichern oder gewerblich nutzen möchten, wenden Sie sich bitte an: Tel.++43-1/36060-5300 oder an info@ots.at